

Graubünden

Gantenbein
Möhr-Niggli, Obrecht
Sprecher v. Bernegg, Studach

Burgund

Bessin, Boillot
Duroché, Heitz-Lochardet
Jobard, Julien
Lafon, Lignier
Noëllat, Pattes Loup
Tessier, Tremblay

Loire

Dagueneau, Vacheron

Rhôneal

Beaucastel
Gourt de Mautens
Paris, Pegau

Toskana

Casanova di Neri
Il Marroneto, Le Macchiole

Burgenland

Achs

Deutschland

Fürst, Heger
Huber
Immich-Batterieberg
Loosen

April 2020

Neuerscheinungen



Vorgehensweise beim Neuerscheinungsangebot

- Sie bestellen die Weine mit Ihren gewünschten Mengen.
 - Wir sammeln alle Bestellungen und werden erst nach Ablauf des Angebots am **25. April 2020** die Zuteilung vornehmen.
 - Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.
 - Die Weine können, soweit sie importiert sind (siehe jeweiligen Hinweis beim Produzenten), nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt werden bzw. liefern wir sie gerne aus. Bitte beachten Sie hierfür auch den Hinweis am Ende unseres Bestellformulars.
 - *-Raritäten: Weine die mit * gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Diese können nur in Kleinmengen zugeteilt werden.
 - **-Raritäten: Weine die mit ** gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Diese können bestenfalls Einzelflaschenweise zugeteilt werden.
- Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

Texte

- Stephan Ritter (Vorwort, Burgund, Loire, Toskana, Burgenland)
- Michael Gätzi (Graubünden, Rhôneal, Deutschland)

Bewertungen von Ritter Weine

20 Punkte: Perfekter Wein. Ein sehr seltenes Weinerlebnis.

19 Punkte: Grandioser Wein. Weltklasse.

18 Punkte: Hervorragender Wein.

17 Punkte: Sehr guter Wein.

16 Punkte: Guter Wein.

15 Punkte: Ein korrekt gemachter Wein. Kommt nicht ins Sortiment von Ritter Weine.

Ein + hinter dem Punkt, z.B. 17+, ist gleichbedeutend mit der Annahme, dass der Wein in einigen Jahren noch besser ist. In diesem Fall dann 17,5 oder 18 Punkte erreicht.

Bewertungen und Zitate von Weinkritikern

- Antonio Galloni: www.vinousmedia.com. Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Robert Parker: Wine Advocate. Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Jeb Dunnuck: www.jebdunnuck.com. Ehemaliger Herausgeber des «The Rhône Report». Ehemaliger Kritiker beim Wine Advocate. Er gilt als eine Kapazität für Weine aus dem Rhôneal und Kalifornien.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Weinfreunde

Gerne präsentieren wir Ihnen mit dieser Broschüre unsere aktuellen Neuerscheinungen. Das Angebot ist gespickt mit Weltklasseweinen von Winzern wie z.B. Gantenbein, Boillot, Jobard, Lafon, Lignier, Dagueneau, Pegau, Le Macchiole, Fürst und Loosen. Mit dem Weingut Huber aus Baden konnten wir unser Sortiment um einen der besten Winzer aus Deutschland erweitern.

Die nächsten Neuerscheinungen werden Sie im Frühsommer erhalten. Darin enthalten sein werden unter anderem: Burgund 2018 (Arlaud, Arlot, Berthaut-Gerbet, Raveneau 2017, Sauzet etc.), Rhôneetal 2018 (Barroche, Chave 2017, Clos des Papes, Saint Préfert etc.), Piemont 2016 (Grasso, Scavino), Österreich (Hirtzberger, Tement etc.) sowie die Subskription Monte Bello 2019.

Bei einigen Weinen wird erfahrungsgemäss die Nachfrage das Angebot übersteigen. Wir bitten Sie daher um Verständnis, wenn wir nicht alle Wünsche erfüllen können und gewisse Weine flaschenweise zuteilen müssen. **Langjährige Kundinnen und Kunden, welche auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen, werden bei der Zuteilung bevorzugt behandelt.** Bitte lesen Sie hierfür auch unsere Verkaufsbedingungen auf der letzten Seite. Während der Laufzeit unseres Angebotes profitieren Sie von einem Rabatt von 10% (mit Ausnahme von Graubünden: Gantenbein, Möhr-Niggli, Obrecht, Sprecher von Bernegg und Studach).

Freundliche Grüsse



Stephan Ritter
Schaan, im März 2020



Michael Gätzi

Graubünden

Bündner Herrschaft 2018 – Ein Bilderbuchjahrgang

2018 war in der Bündner Herrschaft ein warmes und trockenes Jahr, jedoch kein ausgeprägtes Hitzejahr wie z.B. 2003. Von der Blüte bis zur Lese, welche eine der frühesten der Geschichte der Region war, verlief eigentlich alles ohne Probleme. Alles in allem ist 2018 ein Bilderbuchjahrgang aus perfektem Lesegut und sehr guten Erträgen. Viele Weine präsentierten sich jung schon verführerisch, haben aber ein langes Leben vor sich.

Martha & Daniel Gantenbein – Die Speerspitze in der Bündner Herrschaft


Das Weingut Gantenbein muss nicht weiter vorgestellt werden. Das Weingut ist der Vorzeigebetrieb der Herrschaft und qualitativ seit vielen Jahren der Massstab der Region. In einem Jahr wie 2018 ist klar, dass hier ganz grosse Weine gekeltert wurden. Sowohl der Riesling und der Chardonnay als auch der Pinot Noir aus 2018 gehören zum Besten, was hier je abgefüllt wurde. Wir bitten um Verständnis, dass wir treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen vorrangig behandeln. Der Riesling und der Chardonnay sind besonders rar. Hier können bei weitem nicht alle Wünsche erfüllt werden und viele Kunden gehen leider leer aus. Kunden, welche sich jedes Jahr nur auf die Weine der Gantenbeins beschränken, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Weissweine

**Riesling trocken	75 cl	2018	CHF	68.–
**Chardonnay	75 cl	2018	CHF	90.–
			netto Preise	

Rotwein

*Pinot Noir	75 cl	2018	CHF	90.–
*	150 cl	2018	CHF	210.–
			netto Preise	

 *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

*-Raritäten: Weine die mit * gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Diese können nur in Kleinmengen zugeteilt werden.

**Raritäten: Weine die mit ** gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Diese können bestenfalls Einzelflaschenweise zugeteilt werden.

Möhr-Niggli, Matthias & Sina Gubler-Möhr – Magnus 2016 und Pilgrim 2018

2018 wurde der Pilgrim mit ca. 50% Ganztrauben vergoren und für 16 Monate in ca. 30% neuem Holz ausgebaut. Bei der Verkostung vor der Füllung präsentierte sich der Pilgrim eher rotbeerig, mit einer angenehmen Würze und sehr feinen Tanninen. Der Wein war schon erstaunlich zugänglich und verführerisch. Die Trauben für den Magnus stammen von rund 25-jährigen Pinot Noir Reben im oberen Teil der Toplage Stellibofel. Die Trauben wurden in einem grossen Holzbottich mit ca. 60% Ganztrauben vergoren und anschliessend für 18 Monate in kleinen Holzfässern ausgebaut. Ein langlebiger, komplexer, eleganter und würziger Pinot Noir, der ausschliesslich in Magnums abgefüllt wurde.

Rotweine

Pilgrim – Pinot Noir	75 cl	2018	CHF	44.–
	150 cl	2018	CHF	90.–
*Magnus Pinot Noir	150 cl	2016	CHF	120.–
				netto Preise

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Christian & Francisca Obrecht – Eine Spitzenkollektion 2018

Francisca und Christian ist mit dem Jahrgang 2018 eine Spitzenkollektion gelungen! Der Chardonnay ist gelbfruchtig, mineralisch, strukturiert, mit einer harmonischen Säure und einem langen Abgang. Der Trocla Nera ist in gewohnter Manier ein eleganter, würziger, rotbeeriger und frischer Pinot Noir, dieses Jahr etwas voller als in den Vorjahren. Ein Wein der jetzt schon sehr viel Trinkgenuss bietet und auch das Potential für bestimmt 15 Jahre im Keller hat. Der Monolith ist besonders gut gelungen, 2018 ist einer der besten Jahrgänge für diesen Wein überhaupt, er ist dicht und komplex, sehr strukturiert und mineralisch. Dem Monolith sollten ein paar Jahre Kellerruhe gewährt werden, bevor er über mindestens 20 Jahre höchsten Trinkspass bereiten wird

Weisswein

*Chardonnay	75 cl	2018	CHF	39.80
				netto Preis

Rotweine

Trocla Nera – Pinot Noir	75 cl	2018	CHF	31.–
Monolith – Pinot Noir	75 cl	2018	CHF	56.–
				netto Preise

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Sprecher von Bernegg, Jan Luzi – Biodynamisch, raffiniert

Jan Luzi führt das Weingut mittlerweile seit mehr als 10 Jahren. In dieser Zeit hat sich einiges getan. Sehr viel wurde in den Rebbergen verbessert. So wurde viel Wert darauf gelegt, dass die richtige Traubensorte und der richtige Klon standortgerecht angepflanzt wurden. Immer wurde auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur geachtet. Die Resultate sind neben grossartigen Weinen eine Bio- und auch Demeter-Zertifizierung. Der Pfaffen/Calander aus 2018 ist ein Ausnahmewein. Er ist mineralisch, elegant aber auch voll und kräftig zugleich. Der Pfaffen/Calander mausert sich zu einem der absoluten Topweine der Region.

Weissweine

Pinot Blanc	75 cl	2019	CHF	28.–
*Completer	75 cl	2018	CHF	39.–

netto Preise

Rotwein

Pinot Noir vom Pfaffen/Calander	75 cl	2018	CHF	45.–
---------------------------------	-------	------	-----	------

netto Preis

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Thomas Studach – Grossartige 2018er

2018 konnte wieder eine mengenmässig normale Ernte eingefahren werden. Der Chardonnay bleibt jedoch eine Rarität und wir werden diesen weiterhin nur sehr selektiv und nur unseren treuesten Kunden zuteilen können. Wir haben die frisch gefüllten Weine Anfang März verkostet. Der Chardonnay ist harmonisch, mineralisch, mit einer knackigen Säure und sehr schön integrierten Holz. Die Aromatik erinnert aktuell an Äpfel und Zitrusfrüchte. Der Pinot Noir wurde mit ca. 20% Ganztrauben vergoren. Der Wein erinnert ganz stark ans Burgund, Weingüter wie l'Arlet oder Dujac fallen mir hierzu ein. Die Aromatik ist eher dunkelbeerig, das Holz sehr schön integriert, es verleiht dem Wein eine zusätzliche Dimension. Ich habe hier selten einen so fertigen und komplexen Jungwein verkostet. Es ist ein ganz grosser Jahrgang. Wir konnten ein paar wenige Grossflaschen Pinot Noir für unsere treuesten Kunden reservieren, sollten Sie Interesse an einer davon haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Weissweine

**Chardonnay	75 cl	2018	CHF	65.–
--------------	-------	------	-----	------

netto Preis

Roséwein

*Saignée	75 cl	2018	CHF	22.–
----------	-------	------	-----	------

netto Preis

Rotwein

*Pinot Noir	75 cl	2018	CHF	65.–
*	37 cl	2018	CHF	36.–
*	150 cl	2018	CHF	140.–

netto Preise

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Burgund

Der Jahrgang 2018 – Überraschend sehr gute bis hervorragende Weissweine sowie kraftvolle und attraktive Rotweine.

2018 war im Allgemeinen ein extrem warmes und trockenes Jahr. Einige Winzer begannen bereits am 20. August mit der Ernte. In solch extremen Jahren ist vor allem akribische und seriöse Arbeit im Weinberg gefragt. Entscheidend war die richtige Balance zwischen dem Alkohol, der Reife und der Frische zu finden. Ein insgesamt heterogener Jahrgang mit einigen Highlights. «Hier trennt sich die Spreu vom Weizen» trifft 2018 besonders zu. Die Mengen sind für die Rotweine gut und für die Weissweine sehr gut.

Die 2018-er Rotweine präsentieren sich reichhaltig, samtig, konzentriert, kraftvoll, attraktiv und mit reifer Säure. Der Alkohol ist etwas über dem Durchschnitt und die Säure etwas darunter. Es entstanden nur bei den besten Domänen sehr gute und vereinzelt hervorragende Weine. Für einen grossen Jahrgang fehlt die Komplexität. Qualitativ ist der Jahrgang vermutlich auf einer Stufe mit 2015. Die grössten Ähnlichkeiten bestehen mit den Jahrgängen 2003, 2009, 2015 und 2017. Vielleicht eine Mischung aus 2003 und 2015. Einige Experten verweisen auch auf den historisch grossen Jahrgang 1947. Mir persönlich fehlt hierfür die Erfahrung.

Sowohl an der Côte de Beaune wie auch im Chablais sind 2018 offene und saftige Weissweine entstanden. Sie zeigen sich charmant, balanciert und überraschend terroirtypisch. Es fehlt weder an Spannung noch ist die Aromatik von tropischen Früchten dominiert. Vor allem in den besten Lagen entstanden viele sehr gute bis hervorragende Weine. Im Vergleich zu 2017 weniger klassisch. In der Breite ist der Jahrgang qualitativ dem 2017-er leicht unterlegen. In der Spitze, die Zeit wird es zeigen, vielleicht sogar leicht überlegen.

Domaine Bessin – Beeindruckender Chablis Winzer

Der frühere Architekt Jean-Claude Bessin produziert seit 1992 auf insgesamt 12 ha Wein. Bei jeder getrunkenen Flasche dieser Domäne beeindruckten mich die Finesse, die Frische, die reife Säure, die Spannung und Bekömmlichkeit der Weine. Für mich daher etwas unerklärlich, dass die Weine immer noch etwas im Schatten der renommierten Produzenten Raveneau und Dauvissat stehen. Glücklicherweise können wir Ihnen Dank eines mengenmässig guten Jahrgangs heuer erstmalig die Lagen Montmains, La Forêt und La Fourchaume La Pièce au Comte anbieten. Erfreulicherweise hat die Domaine Bessin aufgrund der guten Ernte die Preise, im Vergleich zu den beiden mengenmässig mageren Vorjahren, gesenkt. Bessin meint zum Jahrgang 2018: «Ein aussergewöhnlich sonniges Jahr mit kraftvollen, dichten und reichhaltigen Weinen. Erstaunlicherweise aber auch sehr terroirbetont und aromatisch».

Weissweine

Chablis Vieilles Vignes	Villages	75 cl	2018	CHF	28.–
*Chablis Montmains	1er cru	75 cl	2018	CHF	39.–
*Chablis La Forêt	1er cru	75 cl	2018	CHF	39.–
*Chablis La Fourchaume	1er cru	75 cl	2018	CHF	39.–
*Chablis La Fourchaume La Pièce au Comte	1er cru	75 cl	2018	CHF	45.–
*Chablis Valmur	Grand cru	75 cl	2018	CHF	65.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Henri Boillot/Maison Henri Boillot – Weltklasse Winzer mit beeindruckendem Lagenportfolio

Dass auf dieser Domäne Chardonnays von Weltklasseformat erzeugt werden ist schon lange bekannt. Die Rotweine werden unter der Ägide vom jungen Guillaume Boillot von Jahr zu Jahr besser und zählen spätestens mit dem Jahrgang 2018 zur Spitze im Burgund. Mit die höchsten Bewertungen für den Jahrgang 2018, sowohl für die Weissweine wie auch für die Rotweine, in Parker's Wine Advocate unterstreichen dies. U.a. erhält der Puligny-Montrachet Clos de la Mouchère fantastische 95 Punkte und der Bonnes Mares 95+ Punkte.

Weissweine

Bourgogne Chardonnay (Domaine)		75 cl	2018	CHF	29.50
Meursault (Maison)	Villages	75 cl	2018	CHF	65.–
Puligny-Montrachet (Domaine)	Villages	75 cl	2018	CHF	65.–
*Puligny-Montrachet Les Perrières (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF	135.–
Puligny-Montrachet Clos de la Mouchère (Dom.)	1er cru	75 cl	2018	CHF	140.–
*Puligny-Montrachet Les Pucelles (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF	140.–
*Meursault Les Genevrières (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF	140.–
*Meursault Les Perrières (Maison)	1er cru	75 cl	2018	CHF	150.–
Corton-Charlemagne (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF	199.–



*Criots-Bâtard-Montrachet (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 380.–
*Bâtard-Montrachet (Domaine)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 560.–
**Montrachet (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 990.–

Rotweine

Bourgogne Pinot Noir (Maison)		75 cl	2018	CHF 29.50
*Volnay (Domaine)	Villages	75 cl	2018	CHF 59.–
*Pommard Clos Blanc (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF 99.–
Volnay Les Chevrets (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF 99.–
Volnay Les Fremiets (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF 99.–
*Volnay Les Caillerets (Domaine)	1er cru	75 cl	2018	CHF 115.–
*Clos Vougeot (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 199.–
Latricières-Chambertin (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 250.–
*Echezeaux (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 250.–
*Bonnes Mares (Maison)	Grand cru	75 cl	2018	CHF 360.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Duroché – Der neue Star aus Gevrey-Chambertin

Die Domaine Duroché besitzt in Gevrey-Chambertin ein beeindruckendes Lagenportfolio (u.a. Griotte-Chambertin, Chambertin Clos de Bèze, Latricières-Chambertin und Charmes-Chambertin) von ca. 8,5 ha. Pierre Duroché, Jahrgang 1982, arbeitet seit 2005 auf dem Weingut und führt die Domäne heute in 5. Generation. Der grösste Teil der Weine geht in den Export. Daher sind die Weine, selbst im Burgund, fast nirgends zu finden. Die Nachfrage übersteigt das Angebot bei weitem. Die Weine überzeugen mich durch ihre Delikatesse, Eleganz, Feinheit, Reintönigkeit, Frische und Brillanz. Trotz der klassischen, teilweise fast puristischen Stilistik verfügen sie über genügend Charme und Konzentration. Auch die Fachpresse ist von den Weinen begeistert und erteilt sehr gute Kritiken, u.a. schreibt Neal Martin (Antonio Galloni Vinous): «Pierre Duroché has become an overnight superstar in Gevrey-Chambertin».

Rotweine

Gevrey-Chambertin	Villages	75 cl	2018	CHF 55.–
Gevrey-Chambertin Champ	Villages	75 cl	2018	CHF 65.–
Gevrey-Chambertin Les Jeunes Rois	Villages	75 cl	2018	CHF 65.–
Gevrey-Chambertin Lavaut St. Jacques	1er cru	75 cl	2018	CHF 165.–
*Charmes-Chambertin	Grand cru	75 cl	2018	CHF 295.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Heitz-Lochardet – Ein grosses Talent mit hervorragendem Lagenportfolio

Die Geschichte dieser Domaine beginnt bereits im Jahre 1857 mit der Familie Nié-Lochardet. Nach Problemen mit Phylloxera wurden viele Weingärten verkauft. Einige berühmte Weingärten blieben jedoch im Besitz der Familie. 1983 heiratet Brigitte Lochardet Christian Heitz. Kurze Zeit später wurde Heitz-Lochardet gegründet. Daraufhin wurden die Trauben viele Jahre an die Maison Joseph Drouhin verkauft. Der gemeinsame Sohn Armand Heitz übernahm 2012, nach Abschluss seines Studiums, 1,1 Hektaren Weinberge. Mit Jahrgang 2013 gelangten die ersten Weine von bekannten Lagen in den Verkauf. Jahr für Jahr kommen nun neue Weinberge aus der Côte de Beaune hinzu. Die Weine präsentieren sich sehr aromatisch, harmonisch, saftig und elegant, mit einer hervorragenden Balance zwischen Kraft, Druck und Leichtigkeit. Die Weissweine besitzen zudem genügend Frische und Präzision. Die Rotweine haben für das Côte de Beaune Terroir extrem feine Tannine und erinnern am ehesten an die Weine von Cécile Tremblay. Die Qualität ist in Anbetracht des jungen Alters von Armand Heitz (Ende 20) und seinem erst sechsten Jahrgang eine gewaltige Leistung. Es scheint, dass hier ein ähnlich grosses Talent wie Maxime Cheurlin (Georges Noëllat) in Vosne-Romanée und Amélie Berthaut in Fixin am Werke ist. Dies zusammen mit dem hervorragenden Lagenportfolio lässt mich glauben, dass Heitz-Lochardet in einigen Jahren zu den grossen Namen aus der Côte de Beaune zählt.

Weissweine

Bourgogne Blanc		75 cl	2018	CHF 19.50
Meursault Les Gruyaches	Villages	75 cl	2018	CHF 59.–
Chassagne-Montrachet La Maltroie	1er cru	75 cl	2018	CHF 75.–
Meursault Les Perrières	1er cru	75 cl	2018	CHF 135.–
**Chevalier-Montrachet	Grand cru	75 cl	2018	CHF 450.–

Rotweine

Pommard Clos des Poutures	1er cru	75 cl	2018	CHF 79.–
Pommard Les Rugiens	1er cru	75 cl	2018	CHF 98.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar

*-Raritäten: Weine die mit einem * gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Diese können nur in Kleinmengen zugeteilt werden.

** -Raritäten: Weine die mit ** gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Diese können bestenfalls Einzelflaschenweise zugeteilt werden.



Domaine Antoine Jobard – Weltklasse Meursault

Antoine Jobard meinte zum Jahrgang: «Im Vergleich zu 2015 mit mehr Frucht und bereits jung gut zu trinken». Inzwischen spielt Antoine Jobard in derselben Liga wie seine berühmten Nachbarn Lafon und Roulot. Daher steigt auch die weltweite Nachfrage von Jahr zu Jahr und wir müssen inzwischen auch hier um unsere Zuteilung kämpfen.

Weissweine

Meursault En la Barre	Villages	75 cl	2018	CHF	75.–
Meursault-Poruzots	1er cru	75 cl	2018	CHF	110.–
**Meursault-Charmes	1er cru	75 cl	2018	CHF	140.–
*Meursault-Genevrières	1er cru	75 cl	2018	CHF	145.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Gerard Julien – Ein neues grosses Winzertalent

Auf die Weine von Étienne Julien sind wir zufällig, vor vier Jahren an der Vinitaly, in einer Weinbar gestossen. Mit ihrem Schmelz, der Saftigkeit und Attraktivität erinnerten sie mich sogleich an jene von Maxime Cheurlin von der Domaine Georges Noëllat. Trotz ihrer charmannten und delikaten Stilistik besitzen die Weine genügend Spannung und Harmonie. Der junge Étienne Julien hat die Domaine Gerard Julien von seinem Vater übernommen und ist, mit Jahrgang 2012 startend, verantwortlich für die Weine. Auf ca. 10 ha werden jährlich 40'000 – 50'000 Flaschen produziert. Wir sind begeistert von der Stilistik, Arbeitsweise und dem offensichtlichen Talent von Étienne Julien. Anscheinend sind aber nicht nur wir begeistert, denn die Nachfrage übersteigt das Angebot bei weitem und unsere Zuteilung ist entsprechend klein.

Weisswein

Bourgogne Aligote		75 cl	2018	CHF	19.80
-------------------	--	-------	------	-----	-------

Rotweine

Bourgogne Pinot Noir		75 cl	2018	CHF	25.–
Côte de Nuits Villages		75 cl	2017	CHF	35.–
*Aloxe Corton Les Valozières	Villages	75 cl	2017	CHF	49.–
*Nuits-Saint-Georges	Villages	75 cl	2017	CHF	49.–
*Nuits-Saint-Georges Aux Saints-Juliens	Villages	75 cl	2017	CHF	55.–
*Nuits-Saint-Georges Les Boussetots	1er cru	75 cl	2017	CHF	85.–
**Echezeaux	Grand cru	75 cl	2017	CHF	230.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.



Domaine des Comtes Lafon – Kult-Domaine aus Meursault

Die Weissweine dieser Kult-Domaine (Quelle: Der kleine Johnson) zählen heute zu den weltbesten Chardonnays. Die Rotweine, allen voran der Volnay Santenots-du-Milieu, haben in den letzten Jahren qualitativ aufgeschlossen und gehören zu den eindrucklichsten Vertretern der Côte de Beaune. Der Meursault Charmes 2017 erhält 95+ Parker Punkte. Der Volnay Santenots-du-Milieu 2017 erhält 93 von Neal Martin (Antonio Galloni Vinous).

Weissweine

*Meursault	Villages	75 cl	2017	CHF 95.–
**Meursault Désirée	Villages	75 cl	2017	CHF 115.–
*Meursault Charmes	1er cru	75 cl	2017	CHF 198.–

Rotwein

Volnay Santenots-du-Milieu	1er cru	75 cl	2017	CHF 145.–
----------------------------	---------	-------	------	-----------

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Hubert Lignier – Harmonisch, subtil und finessenreich

Die Weine von Lignier zählen dank ihrer klassischen Stilistik, Harmonie, Subtilität, Finesse, Präzision und grossen Terroirtypizität zu meinen persönlichen Favoriten. Leider ist unsere Zuteilung, auch aufgrund der sehr hohen Reputation und der daraus resultierenden grossen Nachfrage, nach wie vor bescheiden.

Rotweine

Bourgogne rouge		75 cl	2018	CHF 29,50
Morey-Saint-Denis Très Girard	Villages	75 cl	2017	CHF 59.–
Gevrey-Chambertin	Villages	75 cl	2017	CHF 59.–
Morey-Saint-Denis Clos Baulet	1er cru	75 cl	2017	CHF 95.–
*Nuits-Saint-Georges Les Didiers	1er cru	75 cl	2017	CHF 165.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Georges Noëllat – Riesiger Hype um grosses Talent und dezente Stiländerung

Maxime Cheurlin ist der Neffe von Georges Noëllat und verwandt mit den Familien Jayet und Rouget. Bis 2010 wurden die Weine der Domaine Georges Noëllat mehrheitlich an grosse Handelshäuser verkauft. Dann endeten die Verträge und Maxime übernahm die Domäne von seiner Grossmutter. Der Hype um diese Domäne ist ungebrochen und unsere Zuteilung immer noch klein. Die Weine präsentieren sich charmant, schmelzig, tiefgründig, feminin und mit seidiger Tanninstruktur. Mittels besserer Kühlung versucht Maxime Cheurlin nun die malolaktische Gärung zu verlangsamen. Ziel ist es, dass die Weine dadurch an Präzision und Komplexität gewinnen. Neben den Weinen der Domaine können wir Ihnen zusätzlich noch einige Lagen der Négocce-Weine (M. C. Noëllat) anbieten.

Rotweine

*Bourgogne rouge		75 cl	2017	CHF	34.–
*Nuits-Saint-Georges	Villages	75 cl	2017	CHF	68.–
*Gevrey-Chambertin V. V. (M. C. Noëllat)	Villages	75 cl	2017	CHF	69.–
*Vosne-Romanée	Villages	75 cl	2017	CHF	78.–
*Beaune Les Tuvilains	1er cru	75 cl	2017	CHF	69.–
**Nuits Saint Georges Aux Boudots	1er cru	75 cl	2017	CHF	140.–
**Nuits Saint Georges Aux Cras	1er cru	75 cl	2017	CHF	140.–
**Vosne Romanée Les Chaumes	1er cru	75 cl	2017	CHF	150.–
**Chambolle-M. Les Feusselottes (M. C. Noëllat)	1er cru	75 cl	2017	CHF	175.–
**Vosne Romanée Les Petits Monts	1er cru	75 cl	2017	CHF	175.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Pattes Loup – Chablis Juwel

Thomas Pico betreibt seit 2005 die Domaine Pattes Loup in Courgis, welches etwas südwestlich von Chablis liegt. Zu Beginn erhielt Pico einige Hektaren Rebberge von seinen Eltern. Gegen den Willen seines Vaters stellte er auf biologische Bearbeitung (seit 2009 zertifiziert) um. Die Stilistik der Weine unterscheidet sich von unseren drei anderen Chablisproduzenten (Bessin, Raveneau und Fèvre) deutlich. Antonio Galloni meint, es sei gut möglich, dass Pattes Loup sich in einigen Jahren in derselben Liga wie Dauvissat und Raveneau befindet.

Weissweine

Chablis	Villages	75 cl	2018	CHF	35.–
Chablis Vaillons	1er cru	75 cl	2017	CHF	52.–
*Chablis Beauregard	1er cru	75 cl	2017	CHF	52.–
Chablis Butteaux	1er cru	75 cl	2016	CHF	59.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Tessier – Harmonische und feingliederige Meursault

Geführt wird das Weingut von Catherine und Arnaud Tessier. Arnauds erster Jahrgang war 2006, davor wurden die Trauben von Arnauds Vater jeweils verkauft. Arnaud ist bekannt dafür, den grössten Teil seiner Zeit, leidenschaftlich gerne und mit akribischer Arbeit, in den Weinbergen zu verbringen. Das Weingut besitzt ca. 7.5 Hektar Weinberge, inkl. den besten Lagen in Meursault. Da die Nachfrage das Angebot auf dem Weingut bereits übersteigt, sind wir froh, mit dem Jahrgang 2018 eine wiederum etwas grössere Zuteilung zu erhalten. Die Weine besitzen natürlich noch nicht das Niveau und die Konstanz von Roulot, Lafon, Jobard, Coche-Dury oder Arnaud Ente. Es sind sehr harmonische, bekömmliche, mineralische und feingliedrige Chardonnays, ohne dabei die nötige Komplexität und Präzision vermissen zu lassen. Der Charmes und der Genevrières deuten aber bereits an, dass diese Domäne eines Tages, vielleicht zu den oben genannten Kult-Weingütern gezählt werden kann.

Weissweine

Bourgogne Champ Perrier		75 cl	2018	CHF	28.–
Meursault	Villages	75 cl	2018	CHF	56.–
Meursault Les Casse-Têtes	Villages	75 cl	2018	CHF	58.–
Meursault Les Grands Charrons	Villages	75 cl	2018	CHF	58.–
Meursault Les Poruzot Dessus	1er cru	75 cl	2018	CHF	85.–
Meursault Les Charmes Dessus	1er cru	75 cl	2018	CHF	89.–
*Meursault Les Genevrières	1er cru	75 cl	2018	CHF	98.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Cécile Tremblay – Finesse, Sinnlichkeit und Charme

Die Weine von Cécile Tremblay zeichnen sich im Allgemeinen durch eine enorme Finesse, Sinnlichkeit, Charme und Komplexität aus. Die Nachfrage ist sehr gross und unsere Zuteilung leider nach wie vor sehr klein. Daher können die Weine wiederum nur einzelflaschenweise zugeteilt werden.

Rotweine

**Bourgogne La Croix Blanche		75 cl	2017	CHF	45.–
**Chambolle-Musigny Les Cabottes	Villages	75 cl	2017	CHF	120.–
**Vosne-Romanée V.V.	Villages	75 cl	2017	CHF	120.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

*-Raritäten: Weine die mit einem * gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Diese können nur in Kleinmengen zugeteilt werden.

**Raritäten: Weine die mit ** gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Diese können bestenfalls einzelflaschenweise zugeteilt werden.

Domaine Didier Dagueneau – Weltweiter Massstab für Sauvignon Blanc

Didier Dagueneau war alles andere als ein normaler Winzer. Er fuhr sehr erfolgreich Schlittenhunderennen, hatte lange Haare, einen wilden Bart und flog gerne mit Segelflugzeugen. Er galt, bis zu seinem Unfalltod mit einem Ultraleichtflugzeug (2008), als einer der besten Weinmacher aus Frankreich und seine Sauvignon Blanc waren der weltweite Massstab. Sein introvertierter und sehr talentierter Sohn Louis-Benjamin führt seit diesem tragischen Ereignis das Weingut zusammen mit seiner Schwester Charlotte. Trotz der anfänglichen Skepsis, ob jemand diese grosse Fussstapfen auszufüllen vermag, ist sich die Weinwelt heute einig, dass die Weine auch unter Louis-Benjamin nichts an ihrer Genialität und Einzigartigkeit eingebüsst haben. Ich selber bin kein grosser Fan von Sauvignon. Ausnahmen, wie z.B. der Zieregg von Tement, bestätigen die Regel. Besitzen die Weine jedoch eine Aromatik (u.a. Passionsfrucht, Feuerstein, Quitte, Limetten und Zitrone), Mineralität, Brillanz, Präzision, Dichte, Komplexität und Langlebigkeit wie jene von Dagueneau, werde auch ich ein Liebhaber dieser Sorte.

Weissweine

**Blanc Fumé de Pouilly	75 cl	2017	CHF 59.–
**Pouilly-Fumé Pur Sang	75 cl	2017	CHF 88.–
**Pouilly-Fumé Silex	75 cl	2017	CHF 120.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Vacheron – Biodynamisch bewirtschaftete Weinberge

Erstmals haben wir die Domaine im Zentrum des idyllischen Städtchens Sancerre im Juni 2018 besucht. Eine Tour durch die biodynamisch bewirtschafteten Weinberge sowie durch den Keller war sehr eindrücklich. Die anschliessende Verkostung zeigte uns einmal mehr, was für grossartige Sauvignon Blancs hier gekeltert werden. Der Sancerre aus der Einzellage Le Paradis ist frisch, balanciert, mineralisch, konzentriert und ungemein saftig. Der Wein hat eine verführerische, zarte Frucht und bleibt sehr lang am Gaumen.

Weisswein

Sancerre Le Paradis	75 cl	2018	CHF 48.–
---------------------	-------	------	----------

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Rhônetal

Rhônetal – Die letzten 2017er und der erste 2018er

Die meisten Rhôneweine aus dem Jahrgang 2017 haben wir Ihnen bereits angeboten. In diesem Angebot offerieren wir Ihnen noch Beaucastel, Gourt de Mautens und Pegau aus dem Süden sowie die fabelhaften 2018er Cornas von Vincent Paris. An der südlichen Rhône war 2017 bekanntlich ein grossartiger Jahrgang mit sehr kleinen Erträgen, nicht ganz auf dem Niveau der ganz grossen Jahrgänge wie 2016, 2010 oder 2007, aber mindestens so gut oder noch besser wie die sehr guten Jahrgänge 2015, 2012, 2009 und 2005.

2018 war im nördlichen Rhône ein sehr warmes und trockenes Jahr. Die Weine entwickeln sich hervorragend und der Jahrgang kann zu den sehr guten bis grossen gezählt werden. Er wird sich vielleicht einmal mit den grossen Jahrgängen wie 2015 oder 2010 messen können.

Château de Beaucastel – Sehr gelungene 2017er

Viel muss zu Château de Beaucastel nicht mehr geschrieben werden. Wir arbeiten mit diesem Familienbetrieb seit bald 30 Jahren zusammen. Die Qualität der Weine ist immer konstant sehr hoch und der Betrieb ist nicht umsonst zu einem der Aushängeschilder der Region geworden. Der Coudoulet ist Jahr für Jahr ein kleiner «Châteauneuf» mit einem erstaunlich guten PreisLeistungsverhältnis. Der Châteauneuf-du-Pape sollte für 2 bis 3 Jahre im Keller vergessen werden und kann anschliessend über viele Jahre genossen werden, Jeb Dunnuck vergibt 95 Punkte. Die Hommage à Jacques Perrin zählt, wie ja eigentlich jedes Jahr, zur absoluten Jahrgangsspitze, Dunnuck vergibt 100 Punkte!

Rotweine

Côtes-du-Rhône Coudoulet de Beaucastel	75 cl	2017	CHF	28.–
Châteauneuf-du-Pape	75 cl	2017	CHF	89.–
	37 cl	2017	CHF	46.–
	150 cl	2017	CHF	185.–
*Châteauneuf-du-Pape Hommage à Jacques Perrin	75 cl	2017	CHF	398.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.



Domaine Gourt de Mautens – Ein weiteres biodynamisches Meisterwerk von Jérôme Bressy

Jérôme Bressy ist mit seinem Roten 2017 wieder ein nahezu perfekter Wein gelungen, welcher in Sachen Qualität kein bisschen hinter den grossen 2015er und 2016er steht. Die Mengen waren aufgrund der starken Verrieselung noch kleiner als gewohnt, normalerweise werden auch nur winzige 10-15 hl/ha geerntet, aber das Resultat ist umso besser. Wir sind überzeugt, dass man von diesem qualitätsbesessenen Winzer noch sehr viel hören wird. Wir kennen keine besseren Weine von der südlichen Rhône.

Rotwein

Gourt de Mautens rouge	75 cl	2017	CHF	72.–
	150 cl	2017	CHF	155.–

i Weine abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Vincent Paris – Cornas Superstar

Die Weine von Vincent Paris haben mittlerweile viele Liebhaber unter unseren Kunden gefunden. Der Granit 30 stammt aus flacheren Reblagen mit jüngeren Reben. Die Trauben für diesen Wein werden entrappt und der Wein reift hauptsächlich in gebrauchten Fässern. Es ist der fruchtigste und am frühesten zugängliche Wein der Domaine, Dunnuck vergibt 92-94 Punkte. Der Granit 60 stammt aus steileren Reblagen in den lieux-dits Patou, Les Mazards und Sauman, wo auch das Rebalter höher ist. Für die Kelterung wird auch ein Teil Ganztrauben verwendet, der Wein ist reichhaltiger, komplexer und kraftvoller und die Tannine sind präsenter als beim Granit 30. Er besitzt jedoch auch die für diese Domaine typische, verführerische Frucht. Jeb Dunnuck bewertet den Granit 60 mit 94-96 Punkten und Parker vergibt sogar 95-97 Punkte. Der La Geynale aus den lieux-dits La Genale und Reynard wird komplett aus Ganztrauben vinifiziert und ist der klassischste Wein des Portfolios. Die Reben für diesen Wein sind über 100 Jahre alt und der daraus resultierende Wein ist konzentriert, dunkelbeerig, würzig und fleischig. Ein klassischer Cornas, der ein paar Jahre Flaschenreife benötigt. Der La Geynale erhält bei Dunnuck 94-96+ Punkte.

Rotweine

Cornas Granit 30	75 cl	2018	CHF	35.–
Cornas Granit 60	75 cl	2018	CHF	49.–
Cornas La Geynale	75 cl	2018	CHF	68.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.



Domaine du Pegau – Grosse, traditionelle Châteauneuf-du-Pape

Im Jahrgang 2017 wurde keine Cuvée Da Capo gekeltert. Die Cuvée Reservée überzeugt in ihrer klassischen Pegau Art mit Aromen von dunklen Beeren, Gewürzen, Kräutern und Fleisch. Ein sehr guter Jahrgang für diesen Wein, der an die Jahrgänge 2005 und 2009 erinnert. Sehr sympathisch ist auch der Preis, der nach den hoch bewerteten Jahrgängen 2015 und 2016 in bekannter Pegau-Manier wieder gesenkt wurde.

Rotwein

Châteauneuf-du-Pape Cuvée Reservée	75 cl	2017	CHF	45.–
------------------------------------	-------	------	-----	------

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Casanova di Neri – Wieder neu in unserem Sortiment sowie 98+ und 94 Parker Punkte

Nach einigen Jahren Unterbruch freut es uns, dass wir Ihnen wiederum die fantastischen Weine von Casanova di Neri anbieten können. 2015 zählt für die Brunelli aus Montalcino, wie in den übrigen Gebieten der Toscana, zu den ganz grossen Jahrgängen. Der Tenuta Nuova zählt mit 98+ zum höchstbewerteten bei Parker (zusammen mit dem Madonna delle Grazie von Il Marroneto). Der normale Brunello erhält hervorragende 94 Punkte. Der landwirtschaftliche Betrieb «Casanova di Neri» wurde 1971 von Giovanni Neri gegründet. Der erste Jahrgang für den Brunello war 1978 und für den Brunello Tenuta Nuova 1993. Jahr für Jahr wurden weitere Rebflächen gekauft, die Neri für geeignet hielt, um Trauben bester Qualität zu erhalten. Heute beträgt die Gesamtfläche des Betriebes ca. 400 ha, davon sind 75 ha Weinberge. Die Rebflächen unterteilen sich in fünf verschiedene Parzellen in Montalcino. Gleichzeitig mit der qualitativen Steigerung der Trauben, erfolgte eine immer grössere Sorgfalt und Pflege im Weinkeller, inklusive der Nutzung von Holzfässern unterschiedlicher Herkunft und Grösse. Im Jahre 2005 wurde zudem der neue moderne Keller fertiggestellt, komplett unterirdisch und mit natürlicher Belüftung. Heute gehört Giacomo, der Sohn von Giovanni Neri, zu den führenden Brunello-Produzenten. Im Portfolio von Casanova di Neri befinden sich u.a. drei Brunellos (Basis-Brunello, Tenuta Nuova und Cerretalto). Der Basis-Brunello stammt aus den Weingärten (gepflanzt 1971–1985) direkt um den Keller und überzeugt durch seine Konstanz, Struktur, Feinheit und Eleganz. Aus den besten Lagen im Süden (gepflanzt 1986–1995) gewinnt Neri den Tenuta Nuova. Er präsentiert sich jeweils etwas moderner, dabei aber kraftvoll, vielschichtig, ausgewogen und langanhaltend.

Rotweine

Brunello di Montalcino	75 cl	2015	CHF	55.–
	37 cl	2015	CHF	32.–
*	150 cl	2015	CHF	130.–
Brunello di Montalcino Tenuta Nuova	75 cl	2015	CHF	110.–
**	150 cl	2015	CHF	250.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Il Marroneto – Brunello wie aus Samt und Seide

Ich selber bin, bis auf wenige Ausnahmen, kein grosser Liebhaber von Brunello di Montalcino. Selten haben mich jedoch Weine beim Degustieren derart begeistert, wie jene von Il Marroneto. Aufgrund des Renommee und der sehr guten Bewertungen der internationalen Weinkritik, ist die weltweite Nachfrage nach diesen Weinen enorm. Das Weingut, im nördlichen Teil von Montalcino gelegen, wurde 1974 gegründet und ist heute im Besitz von ca. 6 ha Weinbergen, was einer Flaschenproduktion von ca. 25'000 fl. entspricht. Mit dem Jahrgang

1980 wurde der erste Brunello erzeugt. Die Stilistik: «Weine wie aus Samt und Seide gemacht». Es sind sehr traditionelle Weine, sozusagen Sangiovese in seiner reinsten Form. Die Weine werden in grossen Fässern aus französischer Allier Eiche und slawonischer Eiche ausgebaut. Der Selezione Madonna delle Grazie, nach einer Kapelle aus dem 12. Jahrhundert benannt, stammt aus einer der besten Einzellagen dieser Appellation. Er vereint auf perfekte Weise Leichtigkeit, Zartheit und Frische mit Süsse und Druck. Ein Grand cru aus Montalcino und mit 98+ Parker Punkten (zusammen mit dem Tenuta Nouva von Casanova di Neri) der höchstbewertete Brunello mit Jahrgang 2015. Der normale Brunello erhält grandiose 96+ Parker Punkte. Aber auch schon der Einstiegswein, der Rosso di Montalcino Ignaccio, präsentiert sich mit seiner delikaten, vollmundigen und bekömmlichen Art hervorragend, 18 Ritter Punkte.

Rotweine

Rosso di Montalcino Ignaccio	75 cl	2017	CHF 35.–
Brunello di Montalcino	75 cl	2015	CHF 69.–
Brunello di Montalcino Selezione Madonna delle Grazie	75 cl	2015	CHF 180.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Le Macchiole – Reinsortige Weltklasseweine

Die Weine von Le Macchiole bilden für mich die qualitative Spitze der Weine aus der Region Bolgheri. Das Weingut wurde 1983 gegründet. Nach dem überraschenden Tod von Eugenio Campolmi 2002, übernahm die Witwe Cinzia Merli das Weingut. Heute ist Le Macchiole in aller Munde und erhält sowohl von der italienischen wie auch der internationalen Weinkritik Spitzenbewertungen und Auszeichnungen. Neben dem Einstiegswein Bolgheri Rosso ist Le Macchiole für seine drei reinsortigen Weine bekannt. Der Paleo wird seit dem Jahrgang 1989 produziert und ist für mich einer der weltweit besten Cabernet Franc. Dasselbe gilt für den Messorio aus der Sorte Merlot. Der Jahrgang 2016 zählt vermutlich zum bisher grössten in der Geschichte Bolgheri's. Der «Winemaker» Luca Rettondini meint zum Jahrgang: «They are wines that were born from a perfect harvest, and they carry the resulting signs and style at their very core. All of this is to say that these are complex wines that nonetheless have an incredible approachability; wines of great weight that nonetheless seem light as a feather; wines that are striking for their elegance as opposed to their weight. They are the fruit of the land that bore them and the vintage that gave them their style. Profound, mature, elegant, effortless, subtle and delicious. A play of opposites and contrasts that have come together in the best possible way».

Rotweine

Paleo	75 cl	2016	CHF 96.–
**Scrio	75 cl	2016	CHF 144.–
*Messorio	75 cl	2016	CHF 185.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Burgenland



Paul Achs – 95 Punkte für Österreichs Rotweinspezialisten

Der Blaufränkisch Ungerberg ist das Flaggschiff des sympathischen und bescheidenen Winzers Paul Achs. Bereits 1996 wurde er als «Falstaff-Winzer des Jahres» ausgezeichnet. Heute gehört Paul Achs zu den führenden Rotweinproduzenten Österreichs. Auch der Ungerberg 2017 gehört wiederum zu den besten Rotweinen des Jahrgangs: kräftig, saftig, extraktsüß, aber trotzdem harmonisch und elegant bleibend. 95 Falstaff Punkte!

Rotwein

Blaufränkisch Ungerberg 75 cl 2017 CHF 49.–

i *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

*-Raritäten: Weine die mit einem * gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Diese können nur in Kleinmengen zugeteilt werden.

** -Raritäten: Weine die mit ** gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Diese können bestenfalls Einzelflaschenweise zugeteilt werden.

Deutschland

Weingut Rudolf Fürst – Klassische 2017er Spätburgunder, kleine Erträge

Die Natur war 2017 wieder unberechenbar. Nach einem warmen Winter begann die Vegetation sehr früh. In der Nacht auf den 20. April sanken die Temperaturen deutlich unter den Gefrierpunkt und das Weingut Fürst musste leider starke Frostschäden hinnehmen. Das Weingut kann trotzdem sehr stolz auf die erzeugten Weine sein. Der Ertrag war zwar gering, die Qualität jedoch ausgezeichnet. Die Spätburgunder zeichnen sich durch brillante Klarheit und eine tolle, rote Beerenfrucht aus. Sie wirken dicht und kraftvoll, ohne schwer zu sein.

Rotweine

Spätburgunder Bürgstadter	75 cl	2017	CHF	29,50
Spätburgunder Centgrafenberg Grosses Gewächs	75 cl	2017	CHF	72.–
*Spätburgunder Hundsrück Grosses Gewächs	75 cl	2017	CHF	145.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Weingut Dr. Heger – Burgunder vom Kaiserstuhl

Joachim Heger keltert in der wärmsten Weinbauregion Deutschlands hervorragende Burgunderweine. Wir freuen uns sehr, Ihnen ein paar Weine seiner Paradelagen Rappenecker (2018) und Gras im Ofen (2017) anbieten zu können. Aus den Lagen Rappenecker und Gras im Ofen entstehen für uns die besten weissen Burgunderweine in Hegers Kollektion. Die Weine der Lage Rappenecker sind dabei immer etwas voluminöser und die der Lage Gras im Ofen eleganter, filigraner und feiner. Der 2017er Spätburgunder aus Hegers bester Spätburgunderlage Häusleboden bleibt noch länger auf dem Weingut und kommt voraussichtlich im September auf den Markt.

Weissweine

Weissburgunder Rappenecker Grosses Gewächs trocken	75 cl	2018	CHF	37.–
Chardonnay Gras im Ofen Grosses Gewächs trocken	75 cl	2017	CHF	45.–
Grauburgunder Gras im Ofen Grosses Gewächs trocken	75 cl	2017	CHF	45.–
Weissburgunder Gras im Ofen Grosses Gewächs trocken	75 cl	2017	CHF	45.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.



Weingut Bernhard Huber – Burgundische Eleganz aus kleinen Erträgen

Das Weingut Bernhard Huber gehört seit vielen Jahren zu Deutschlands Topbetrieben in Sachen Burgunder und zwar in rot und weiss. Julian Huber ist einer der talentiertesten Winzer Deutschlands, die Stilistik seiner Weine hat sich in den letzten Jahren zu noch mehr Eleganz und Frische gewandelt. Der Frost in 2017 hat die sonst schon kleinen Erträge empfindlich um ca. 40% reduziert. Die gekelterten Weine sind sehr elegant und filigran. Wir können diesen Vorzeigebetrieb allen Burgunderliebhabern wärmstens empfehlen.

Weissweine

Malterdinger Weisser Burgunder & Chardonnay	75 cl	2017	CHF	29.–
Chardonnay Alte Reben	75 cl	2017	CHF	45.–

Rotweine

Malterdinger Spätburgunder	75 cl	2017	CHF	29.–
Spätburgunder Alte Reben	75 cl	2017	CHF	45.–
*Spätburgunder Bienenberg Grosses Gewächs	75 cl	2017	CHF	64.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.



Weingut Immich-Batterieberg – Kräftige, mineralische 2018er

Die Weine aus dem trockenen und warmen Jahr 2018 sind zwar etwas reifer und opulenter als jene aus den Vorgängerjahren, besitzen jedoch immer noch sehr viel Finesse und Präzision. Gernot Kollmann, der Macher der Weine ist äusserst zufrieden. Der Riesling C.A.I. ist leicht, elegant und hat neben seiner schönen Frucht eine angenehme Salzigkeit, ein Preis-leistungshit! Der Riesling Batterieberg stammt von über 60-jährigen, ungepfropften Reben. Ein grosser, sehr lagerfähiger Riesling mit Aromen von Zitrusfrüchten, Ingwer und Kräutern und einer ausgeprägten Mineralität.

Weissweine

Riesling C.A.I.	75 cl	2018	CHF	16.–
Riesling Batterieberg	75 cl	2018	CHF	48.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Weingut Dr. Loosen – 2018, sehr gut in trocken und fruchtig

Erni Loosens Weine bleiben in Sachen Preisleistung unschlagbar. Das Grosse Gewächs aus der Wehlener Sonnenuhr ist ein ganz sicherer Wert. Neben sehr schönen Fruchtaromen wie Pfirsich und Apfel besitzt der Wein eine ausgeprägte, steinige Mineralität. Ein grossartiger trockener Riesling und zu diesem Preis ein absolutes Schnäppchen. Die Spätlese und die Auslese aus dem Erdener Treppchen sind absolut typisch und nahezu perfekte Beispiele für das jeweilige Prädikat. Die Grossen Gewächse Réserve aus 2015 sind noch nicht auf dem Markt, diese werden wir Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt anbieten.

Weissweine

Riesling Wehlener Sonnenuhr Grosses Gewächs trocken	75 cl	2018	CHF	29.80
Riesling Erdener Treppchen Spätlese	75 cl	2018	CHF	26.–
Riesling Erdener Treppchen Auslese	75 cl	2018	CHF	39.50

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Unsere Verkaufsbedingungen

Preise

Die vorliegenden Preise verstehen sich pro Flasche inkl. 7.7% MWST, exkl. Versandkosten.

Gültigkeit

Das Angebot gilt bis 25. April 2020. Bestellungen können telefonisch, per Post oder per E-mail erfolgen.

Zuteilung

Da gewisse Weine nur beschränkt verfügbar sind, sammeln wir die Bestellungen bis zum 25. April 2020 und werden anschliessend die Zuteilung vornehmen. Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.

Als Kriterien für die Zuteilung werden folgende Parameter verwendet: Die Kundenbeziehung als Ganzes, Kunden, die auch Weine von «schwächeren» Jahrgängen beziehen und Kunden, die auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen.

Raritäten: Weine die mit * oder ** gekennzeichnet sind, sind rar und gefragt. Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

Rabatt

Mit Ausnahme von Gantenbein, Möhr-Niggli, Obrecht, Sprecher von Bernegg und Studach gewähren wir auf Bestellungen, die im Rahmen dieses Angebotes gemacht werden, bei Bezahlung innerhalb von 30 Tagen einen *Rabatt von 10%*.

Die in den Verkaufsbedingungen unserer Jahrespreisliste enthaltenen Rabatte sind nicht anwendbar.

Zahlung

Nach Ablauf des Angebots am 25. April 2020 erhalten Sie eine Rechnung. Wir bitten Sie, die Rechnung innert 30 Tagen zu begleichen.

Abholung/Lieferung

Die Weine können, soweit sie importiert sind, nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt bzw. geliefert werden.

Bitte beachten Sie unsere Liefermodalitäten. Alle Lieferungen erfolgen per Vinolog/Post.

Sendungen in die Schweiz bis zu einem Betrag von CHF 500.– werden durch die Post (Vinolog) ausgeführt, Kosten: CHF 17.– (1–12 fl). Sendungen mit einem Rechnungsbetrag über CHF 500.– liefern wir frei Haus.

Die Pakete werden nach der Zuteilung bis Ende Mai 2020 an die angegebene Lieferadresse ausgeliefert. Die Lieferung kann nicht avisiert werden. Falls zum Zeitpunkt der Lieferung niemand anwesend ist, hinterlässt der Postbote eine Nachricht. Die Weine können dann entweder bei der Post abgeholt werden oder Sie vereinbaren kostenlos eine zweite Zustellung.

Sollte eine Auslieferung im angegebenen Zeitraum nicht möglich sein, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Sendungen ins Ausland werden durch die Post unter Berechnung von Versandkosten und Porto ausgeführt.

Rücknahme

Aufgrund der Spezialkonditionen besteht keine Rücknahmegarantie für allfällige fehlerhafte Flaschen.



RITTER WEINE

SEIT 1898

Ritter Weine AG, Poststrasse 23, 9494 Schaan, Liechtenstein
T +423 232 1703, F +423 232 33 28, weine@ritter-weine.li, www.ritter-weine.li

Max Mustermann
Musterstrasse 99
0000 Musterdorf
Musterland